

Diepholz
Ausgabe 297
20.12.2010
Seite 12
© 2009 Kreiszeitung Verlagsgesellschaft

■ *Leserforum*

„Wut kam hoch“

Zum Bericht „Kein Interesse an der Zukunft“ (18. Dezember) schreibt Raimund W. Jacob aus Drebber:

Die Überschrift des Kommentars traf voll ins Schwarze: „Das tat richtig weh“ - es war für mich als einen der wenigen anwesenden Bürger in der Tat enttäuschend, frustrierend und beschämend mit anzusehen, wieviel Desinteresse die Veranstaltung des Barnstorfer Bürgerforums zum Thema „Samt- oder Einheitsgemeinde“ bei den Drebberanern auslöste. Wut kam hoch, als ein ehemaliger Bürgermeister dieser Gemeinde noch vor Veranstaltungseröffnung den Saal wieder verließ, wahrscheinlich, weil er feststellte, dass auch seine Ratskollegen kein Interesse an einer öffentlichen Diskussion hatten. So funktioniert Demokratie = Herrschaft des Volkes aber nicht! Man kann zum Thema sowohl die eine als auch die andere Meinung haben (ich selbst bin ein scharfer Gegner von Einheitsgemeinden) - aber als Bürger sollte man die wenigen Chancen zur Mitgestaltung nutzen.

Ich möchte ein besonderes Lob aussprechen an die Verwaltung und das Barnstorfer Bürgerforum, dass sie bemüht sind, offen und sachlich mit den Bürger dieses Zukunftsthema zu diskutieren. Wer aber nicht wenigstens für seine Ideen kämpft, hat schon verloren. Andere treffen dann die Entscheidungen.